

# Transparenz von der Quelle bis zum Verbraucher

GS1 Standards für Fashion, Schuhe, Sport





Gemeinsam ermöglichen wir es Herstellern und Händlern, ihre Produkte von der Quelle bis zum Verbraucher zu verfolgen. Damit stellen wir sicher, dass das richtige Produkt zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist – unabhängig vom Vertriebskanal oder dem Einkaufsweg.

# Aktuelle Herausforderungen, denen sich die Branche stellen muss

## Verbesserung der Bestandsgenauigkeit und Transparenz der Lieferkette

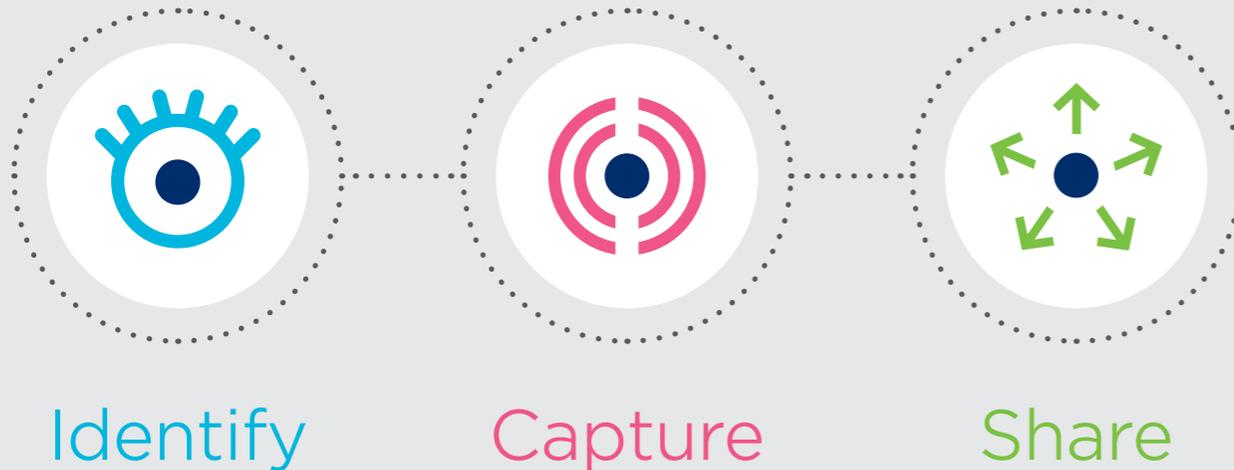
In der heutigen Omnichannel-Welt haben die Kunden die Kontrolle. Sie erwarten genaue, sofort verfügbare Produktinformationen und Zugang zu den Produkten. Wenn sie die Produkte, die sie suchen, nicht finden können, werden sie einfach woanders kaufen. Die Branche ist damit beschäftigt, die Genauigkeit der Bestände und die Transparenz der gesamten Lieferkette zu verbessern, um die Wünsche der Verbraucher und gleichzeitig die Anforderungen durch die Regulatorik zu erfüllen.

Die Optimierung von Geschäftsprozessen ist ein weiterer Schwerpunkt für Marken und Händler, um die Lieferkette von der Beschaffung der Produkte bis hin zu ihrer Auslieferung an die Verbraucher weiter verbessern.





The Global Language of Business



GS1 Standards zur Identifizierung, Erfassung, und den Austausch von Informationen – über Produkte, Geschäftsstandorte und mehr – ermöglichen es den Unternehmen, die gleiche Sprache zu sprechen, sich untereinander zu vernetzen und ihr Business voranzubringen.



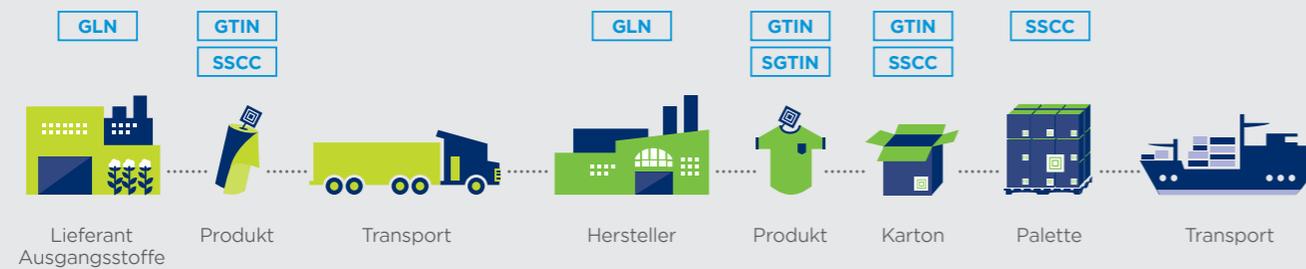
# Identify

## GS1-Identifikationsnummern

Die GS1-Standards beginnen mit GS1-Identifikationsnummern, die zur eindeutigen Unterscheidung aller Produkte (Handelsartikel), logistischen Einheiten, Standorte, Vermögenswerte und Zusammenhänge in der Lieferkette vom Hersteller bis zum Verbraucher dienen.

Diese Nummern stellen die Verbindung zwischen dem Artikel und den dazugehörigen Informationen her.

<b>Firma</b>	<b>Standort</b>
Global GS1 Company Prefix <b>GLN</b> Global Location Number	<b>GLN</b> Global Location Number
<b>Produkt</b>	<b>Logistik</b>
<b>GTIN</b> Global Trade Item Number <b>SGTIN</b> Serialized Global Trade Item Number	<b>SSCC</b> Serial Shipping Container Code <b>GSIN</b> Global Shipment Identification Number
<b>Vermögensgegenstand</b>	<b>Services</b>
<b>GIAI</b> Global Individual Asset Identifier <b>GRAI</b> Global Returnable Asset Identifier	<b>GSRN</b> Global Service Relation Number <b>GDTI</b> Global Document Type Identifier





## Capture GS1-Datenträger

GS1 Datenträger sind in der Lage, unterschiedliche Datenmengen zu speichern, um verschiedenen Anforderungen gerecht zu werden, wie z.B. Chargen-/Losinformationen und Verfallsdaten.

Der EAN-13 mit der GTIN ist der Barcode, der im Einzelhandel gescannt wird. GS1 128-Barcodes werden bei der eindeutigen Identifizierung von Produkteinheiten auf Kisten- und Palettenebene verwendet, um eine schnelle und genaue Bestandsverfolgung zu ermöglichen. Der EPC (Elektronischer Produktcode) kodiert GS1-Identifikationsnummern wie GTINs, GLNs und SSCCs und ermöglicht es, diese auf RFID-Tags zu übertragen.

Die in GS1-Datenträgern kodierten Daten identifizieren Produkte (und Produkteinheiten) eindeutig und verbessern die Bestandsgenauigkeit.



### Produkt

#### Barcode

Trägt eine Global Trade Item Number (GTIN)

EAN Barcode



GS1-128



GS1 DataBar



GS1 DataMatrix



### oder

#### EPC-fähige RFID

Trägt eine serialisierte GTIN (SGTIN)

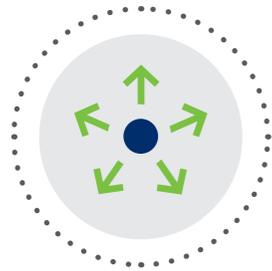
EPC UHF Gen 2



Von Menschen lesbare SGTIN

**061414198765314157**

*RFID-Etiketten (Radio Frequency Identification) werden schnell und einfach gelesen, ohne dass eine Sichtverbindung erforderlich ist, und enthalten Daten, die ergänzt oder geändert werden können, wenn sich das markierte Objekt bewegt.*



## Share GS1 Data Exchange

### GS1 Digital Link

Der GS1 Digital Link verbindet die GS1 Idente – wie z. B. eine GTIN – mit dem Web. So können flexibel verschiedene Informationen zu einer physischen Einheit über einen einzigen Link zur Verfügung gestellt werden.

### GDSN

GDSN verbindet die Handelspartner mit der GS1 Global Registry® über GS1-zertifizierte Datenpools und ermöglicht so den direkten elektronischen Austausch von standardisierten und qualitativ hochwertigen Stammdaten.

### EANCOM®

EANCOM® ist ein weltweit gültiger Nachrichtenstandard, mit dem international und branchenübergreifend elektronisch Geschäftsdaten ausgetauscht werden können. Er ist der global am weitesten verbreitete Standard für den elektronischen Datenaustausch EDI.

### EPCIS

EPCIS ist ein Standard für den Austausch von Ereignissen entlang der Wertschöpfungskette, wie die Bewegung und den Status von Waren in der physischen Welt.

## GS1 Kommunikationsstandards

### Stammdaten

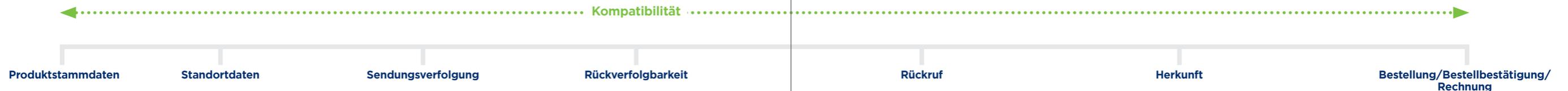
Global Data Synchronisation Network (GDSN)

### Bewegungsdaten

Electronic Data Interchange (EDI)

### Ereignisdaten

EPC Information Services (EPCIS)





Über die gesamte Lieferkette hinweg sind die Handelspartner miteinander verbunden und nutzen die Stärke von Informationen, indem sie GS1 Standards als Grundlage für ihre Geschäftsprozesse verwenden.

**Standort Identifikation**

GLN Global Location Number  
4000001000005



## Textilhersteller

### Identify

- GLN wird für Felder, Rohstoff- und Verarbeitungsanlagen zugewiesen und verwaltet
- GTIN wird für Vorproduktionsrohstoffe und -artikel vergeben, SSCCs werden Kartons zugeordnet

### Capture

- Barcodes oder EPCs werden mit dem Feld abgeglichen, um den Standort zu überprüfen
- Barcode- oder EPC-Technologie wird verwendet, um den Bestand an Rohmaterial zu erfassen

### Share

- Das GDSN (Global Data Synchronization Network) wird genutzt, um Produktinformationen zwischen Geschäftspartnern auszutauschen
- EDI (Electronic Data Interchange) wird für die Übertragung von Transaktionsdaten verwendet
- EPCIS (Electronic Product Code Information Services) wird für den Austausch von physischen Ereignisdaten, wie beispielsweise Standortveränderungen von Produkten, genutzt

### Vorteile

- Rückverfolgbarkeit von (Roh-)Materialien bis zu ihrem Ursprungsort
- Rückverfolgbarkeit des Produkts bis zur Fertigungslinie





## Transport, Logistik und Zoll

### Capture

- Barcodes oder EPCs werden gescannt, um die richtige Produktzuordnung in Kisten/Paletten sicherzustellen
- Physische EPC-Ereignisse (Scans bei Ankunft/Abgang) werden erfasst

### Share

- GDSN wird zum Austausch von Produktinformationen eingesetzt
- EDI wird zur Übertragung von Transaktionsdaten genutzt
- EPCIS wird zum Austausch von physischen Ereignisdaten angewendet

### Vorteile

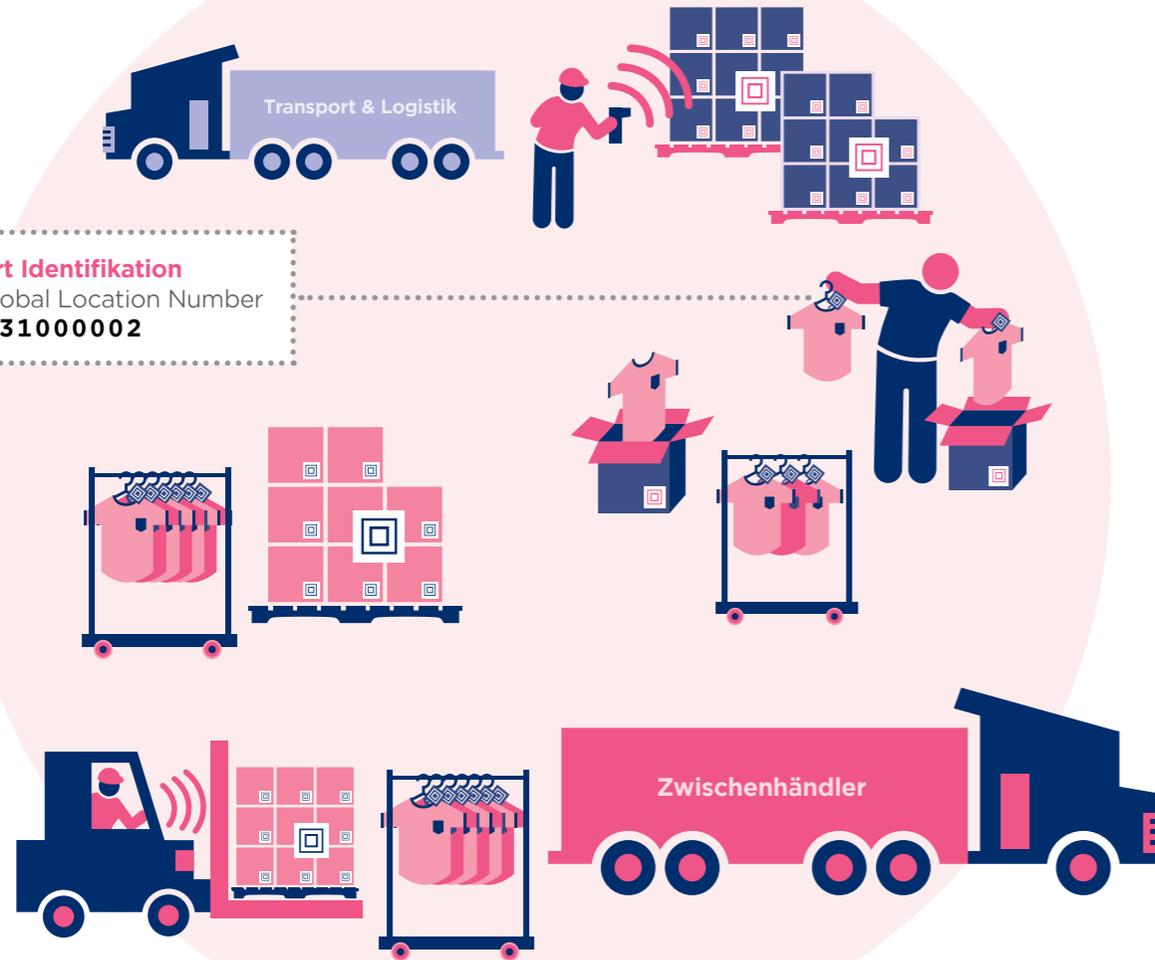
- Beschleunigung und Verbesserung der Zollabfertigung
- Risiken einfacher identifizieren und verstehen
- Arbeits- und Kosteneinsparungen sowohl für die Zollbehörden als auch für die Unternehmen

**Standort Identifikation**

GLN Global Location Number  
**4023330000003**

**Standort Identifikation**

GLN Global Location Number  
**4023331000002**



## Zwischenhändler

### Identify

- SSCC wird der Kiste/Palette nach dem Kommissionier-/Packvorgang zugewiesen

### Capture

- Barcodes oder EPCs werden gescannt, um die richtige Produktzuordnung in Kisten/Paletten sicherzustellen
- SSCC wird im GS1-128 Barcode oder EPC auf Kiste/Palette kodiert

### Share

- GDSN wird für den Austausch von Produktinformationen verwendet
- EDI wird für Transaktionsdaten wie Lieferavis (DESADV) verwendet und an das Vertriebszentrum des Einzelhändlers gesendet
- EPCIS wird für den Austausch von physischen Ereignisdaten genutzt

### Vorteile

- Verfolgung und Validierung der Versandprozesse, Reduktion von Fälschungen und Gewährleistung von Markenschutz
- Genaue, automatische Inventurlisten
- Erhöhung der Auditierbarkeit
- Validierung Wareneingang (elektronischer Liefernachweis)

**Standort Identifikation**

**GLN** Global Location Number  
**4023339000004**

**Kiste/Palette Identifikation**

**SSCC** Serial Shipping Container Code  
**340123450000000000**

## Verteilerzentrum

### Identify

- SSCC wird der Kiste/Palette nach dem Kommissionier-/Packvorgang zugewiesen

### Capture

- Barcodes oder EPCs werden gescannt, um die richtige Produktzuordnung in Kisten/Paletten sicherzustellen
- SSCC wird im GS1-128 Barcode oder EPC auf Kiste/Palette kodiert

### Share

- GDSN wird für den Austausch von Produktinformationen verwendet
- EDI wird für Transaktionsdaten wie Lieferavis (DESADV) oder Zahlungsinformationen verwendet
- EPCIS wird für den Austausch von physischen Ereignisdaten verwendet

### Vorteile

- Verbessert die Arbeitsproduktivität im Lager
- Reduziert die Zeit von Cycle Counting Inventur
- Verringert Lagerbestandsrisiken und Kosten
- Ermöglicht elektronischen Nachweis der Lieferung

**Standort Identifikation**

GLN Global Location Number  
**4100004000009**



## Einzelhändler

### Capture

- Barcodes oder EPCs werden gescannt, um die richtige Produktzuordnung in Kisten/Paletten sicherzustellen
- EPC wird am Point of Sale (POS) gescannt
- EPC wird für die elektronische Warensicherung gescannt

### Share

- EDI wird für Transaktionsdaten wie Verkaufsaktivitäten oder Bestandsmeldungen eingesetzt
- EPCIS wird für den Austausch physischer Ereignisdaten verwendet

### Vorteile

- Reduzierung der Zeit zum Auffinden von Produkten
- Erhöhung die Bestandsgenauigkeit
- Verringerung von Fehlbeständen
- Erhöhung der Inventurzählrate

# Die Plattform für starke Partnerschaften in der Textilbranche

GS1 Germany ist eine neutrale Plattform und unser Ziel ist es, gemeinsam mit Industrie, Handel und Verbänden standardisierte Lösungen für die Geschäftsprozesse der Branche zu entwickeln. So machen wir es möglich, Produkte vom Ursprung bis hin zum Verbraucher über die gesamte Lieferkette hinweg zu verfolgen – mit GS1 Standards. Denn gemeinsam geht es besser! Das Branchengremium Fashion, Schuhe und Sport setzt sich aus allen Bereichen der Branche zusammen, um standardbasierte Richtlinien, Best Practices und Use Cases zu erarbeiten, und sich über Herausforderungen und konkrete Lösungen auszutauschen.

Werden Sie Teil der Arbeitsgruppe und gestalten Sie die Zukunft der Branchenstandards mit! Wir freuen uns auf Sie!

## Vorteile

- Neutrale Plattform
- Erarbeitung neuer Prozesse und Standards
- Verbesserung logistischer Abläufe für alle Marktteilnehmer
- Partnerschaften entwickeln





Sie haben Fragen zu GS1 Standards in der Textilindustrie?  
Melden Sie sich gerne bei mir.

Theresa Taller, Manager Industry Engagement/Fashion  
**T** +49 221 94714-168, **E** [theresa.taller@gs1.de](mailto:theresa.taller@gs1.de)  
[www.gs1.de/fashion-standards](http://www.gs1.de/fashion-standards)

### **GS1 Germany GmbH**

Maarweg 133

50825 Köln

**T** +49 221 94714-0

**F** +49 221 94714-990

**E** [info@gs1.de](mailto:info@gs1.de)

[www.gs1.de](http://www.gs1.de)

